



Erneuerbar statt fossil

Umweltfreundliches Heizen wird gefördert!

Information zur Heizungsumstellung 2023/2024



Gute Nachrichten gibt es für alle, die im Eigenheim den Umstieg von einer fossil betriebenen Raumheizung auf ein nachhaltiges, umweltfreundliches Heizungssystem planen. Weiterhin kann auch im Jahr 2023 auf mehrere Fördermöglichkeiten zugegriffen werden. Sowohl seitens des Bundes, des Landes wie teilweise auch der Gemeinden gibt es die Möglichkeit für einen finanzielle Unterstützung. Eine Kombination der Förderungen ist möglich und wird empfohlen.

Auch die Gemeinden der Klima- und Energie-Modellregion Wörthersee-Karolinger Krumpendorf, Moosburg, Pörschach und Techelsberg fördern den Ausstieg aus fossilen Brennstoffen, um langfristig die erneuerbare und klimaschonende Energieversorgung zu sichern.

Achtung!

Kontaktieren Sie bitte vor Start der Heizungsumstellung eine/n EnergieberaterIn für eine **kostenlose Vor-Ort-Energieberatung!** Diese ist bei Antragstellung für die Förderungen nachzuweisen! Kontakte für EnergieberaterInnen in Ihrer Nähe finden Sie auf www.netebkaernten.at. Diese sind Ihnen zT auch gerne bei der Abwicklung der Förderanträge behilflich!

Für Personen mit niedrigem Einkommen gibt es die Möglichkeit einer **Förderung "Sauber heizen für Alle"** mit bis zu 100%. Nähere Informationen dazu finden Sie unter www.sauber-heizen.at.

Kontakt Klimabüro

Klima- und Energie-Modellregion (KEM) Wörthersee-Karolinger
Mag. (FH) Hiltrud Presch-Glawischnig
Tel. +43 664 5440972 | Mail. kem@woerthersee-karolinger.at





Bundeförderung „Raus aus Öl und Gas“ 2023/2024

Die in den Vorjahren stark nachgefragte Förderungsaktion „raus aus Öl und Gas“ wird bis 2024 fortgesetzt. Die Förderung beträgt **bis zu € 7.500,-**. Die Bundesförderung ist vorrangig, vor der Landes- und Gemeindeförderung, in Anspruch zu nehmen!

Landesförderung „Raus aus fossilen Brennstoffen“ 2023/2024

Auf Landesebene gibt es das Impulsprogramm „Raus aus fossilen Brennstoffen“, bei dem Sie zusätzlich zur Bundesförderung einen Antrag stellen können. Gefördert wird auch hier die Heizungsumstellung von fossilen Brennstoffen auf erneuerbare Energien in Eigenheimen. Ausgezahlt wird ein nicht rückzahlbarer Einmalzuschuss von 35% der förderbaren Sanierungskosten bzw. **max. € 6.000,-** je Gebäude. NEU: Solarbonus in Höhe von € 1.500,- bei gleichzeitiger Errichtung einer thermischen Solaranlage.

„Ölkesselfreie Gemeinden“

In den Gemeinden Krumpendorf, Pörtschach und Techelsberg gibt es aktuell noch verfügbare Mittel aus dem Förderprogramm „Ölkesselfreie Gemeinde“. **Bis zu € 1.500,-** für die Demontage pro Anlage und Haushalt (so lange der Vorrat reicht, bis max. Ende 2023). Für die nachträgliche Entsorgung von Öltanks nach bereits erfolgter Sanierung ist eine Förderung je Tankanlage über € 500,- möglich.

So kommen Sie zu Ihren Förderungen!

1. Kostenlose Vor-Ort-Energieberatung in Anspruch nehmen
www.neteb-kaernten.at
2. Bundesförderung beantragen
www.raus-aus-öl.at
3. Landesförderung beantragen
<https://www.ktn.gv.at/Service/Formulare-und-Leistungen/BW-L98>
4. Gemeindeförderung „Ölkesselfreie Gemeinde“ bei der jeweiligen Wohnsitzgemeinde beantragen (sofern noch verfügbar)